

Berlin, 4. Juli 2023

Knotenpunkt Zukunft.

Vorstellung von GovLabDE
Finalistentage des eGovernment-Wettbewerbs



GovLabDE

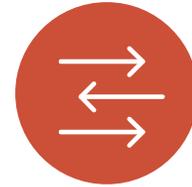


Hürden erschweren die ressortübergreifende Zusammenarbeit

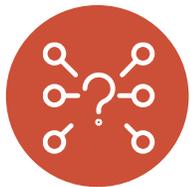
Ausgangspunkt



Fehlende Strukturen für
ressortübergreifende
Zusammenarbeit



Fehlende Optionen
für digitale Kollaboration



**Unzureichende Methoden-
kompetenz** für die direkte
Zusammenarbeit



**Langwierige, formale
Abstimmungsprozesse**
zwischen Ressorts



Herausforderungen in der interministeriellen Zusammenarbeit angehen

Wichtige Meilensteine



Mai 2022

Bundesministerin Faeser setzt ambitioniertes Ziel der Schaffung eines GovLabDE

„Komplexe Herausforderungen erfordern **neue, digitale Arbeitsweisen**. Das gilt natürlich auch für die BReg. Wir müssen stärker als früher über Ebenen und Ressorts hinausdenken und zusammenarbeiten.“

Verkündung der sofortigen Einsatzbereitschaft von GovLabDE im Bundeskabinett

Nov 2022



Mai 2023

Abschluss des ersten GovLabDE Vorhabens „Digitalgipfel“

Starke Leistungsbilanz **sechs Monate** nach Start

heute



- ↑ **14** Laufende und abgeschlossene Vorhaben
- ↑ **11** Federführende Ressorts
- ✓ **16** Beteiligte Bundesressorts + BKAmT

GovLabDE revolutioniert die ressort- und behördenübergreifende Zusammenarbeit nachhaltig

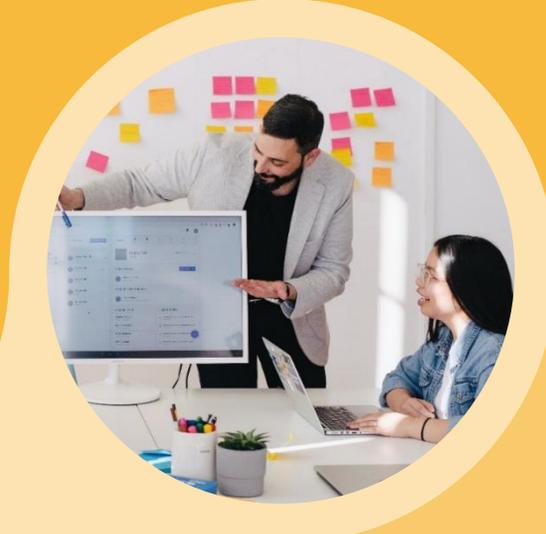


Mehrwerte

**Kooperativer
Ansatz**



**Langfristige
Befähigung**



**Nachnutzbare
Ergebnisse**

**Agiles
Vorgehen**



GovLabDE begleitet das Gemeinschaftsvorhaben „Zusammenarbeit der Datenlabore“ von BMBF und sämtlichen anderen Bundesressorts

Beispiel



Herausforderung

Limitierte Handlungsfähigkeit:

- × **Fehlen aktueller, belastbarer Daten** für wirksames Regierungshandeln
- × **Fehlende Herangehensweise** für **ressortübergreifende Zusammenarbeit** in den Datenlaboren



Auftrag

Operationalisierung der Datenlabore:

- 1 Klärung von **Arbeitsweisen**
- 2 Schaffen von **Standards**



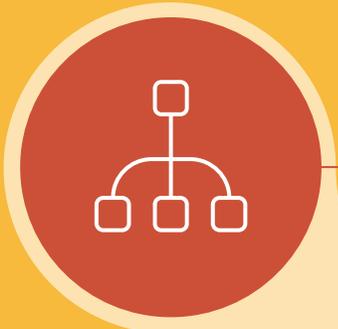
Mehrwert

Fokus auf **Nachnutzung**:

- ✓ Bereitstellen aller Arbeitsergebnisse an Ressorts und **BKAmt nach Vorhabenende**
- ✓ Etablieren von **Kommunikations- und Kollaborationsstrukturen**

Bundesressorts profitieren von schneller Inanspruchnahme umfangreicher Unterstützungleistungen

Individualisiertes Unterstützungsangebot



Das bietet GovLabDE konkret:

Bedarfsgerechte Anwendung von vielfältigem **Methodenwissen** zur Schaffung von Standards für ressortübergreifende Zusammenarbeit



Niedrigschwelligen Zugriff auf moderne **Infrastruktur** zur innovationsfördernden Zusammenarbeit in multidisziplinären Teams



Nachhaltige Befähigung durch das Bereitstellen von **Personalressourcen** zur zielgerichteten Unterstützung von ressortübergreifenden Kooperationsvorhaben

Beteiligte tauschen sich aktiv in GovLabDE Community aus

Vernetzungstreffen



Vernetzungstreffen als Plattform für...



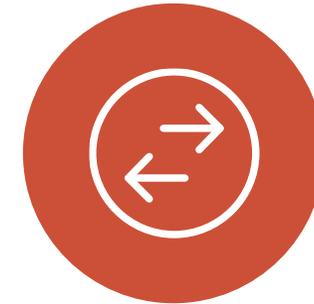
Fachliche Impulse

*Wissen teilen,
voneinander lernen*



Erfahrungsaustausch

*Vernetzen, Silos
aufbrechen*



Neue Methoden

*Vertiefter Austausch zum
Umgang mit **Methoden***

Aus gegenseitigem Feedback lernen

Ausblick



Weiterentwicklung der Sondierung zu einem umfassenden Scoping Angebot

Die Sondierung wird als konkretes GovLabDE Angebot Vorhabensbeteiligten den Antragsstellungsprozess bereits ab Kontaktaufnahme erleichtern.



Verstärkte Zusammenarbeit mit relevanten Transformationsakteuren

Die Integration der Angebote von zentralen Transformationsakteuren wie z.B. dem BVA, der Digitalakademie oder dem GovTech Campus wird eine effiziente Zusammenarbeit ermöglichen.



Veröffentlichung von Erfolgsfaktoren der ressortübergreifenden Zusammenarbeit

Die im Rahmen des GovLabDE Unterstützungsangebots gesammelten Erfahrungen werden transparent auf Bundesregierungsebene geteilt.

Vielen Dank!

Auf der Webseite von GovLabDE finden Sie weitere
Informationen zum Angebot:

<http://govlab.bund.de>

Bundesministerium des Innern und für Heimat
Abteilung DV
Alt Moabit 140
10557 Berlin

